

**SPD-Fraktion**

**Fraktion Bündnis 90/  
Die Grünen**

**VWG – Fraktion**

**i m K r e i s t a g W e s e l**

---

Kreishaus Wesel Reeser Landstraße 31 46483 Wesel

Kreishaus Wesel  
Postfach 10 11 60  
46471 Wesel  
Tel. 02 81/207-2004  
17.12.2009

**An den**

**Landrat des Kreises Wesel**

**Herrn Dr. Ansgar Müller**

**Gemeinsamer Antrag von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und VWG**

Fraktionen CDU, FDP und Linke zur Kenntnis

Sehr geehrter Herr Dr. Müller,

die Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und VWG bitten Sie, die folgende Resolution zum Bleiberecht auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 17.12.2009 zu setzen:

**Der Kreistag des Kreises Wesel begrüßt den Beschluss der Innenministerkonferenz zur Altfallregelung und die Aufnahmeanordnung für Inhaber einer Probeaufenthaltserlaubnis.**

**Leider wurde keine Regelung für alte, kranke oder erwerbsunfähige Personen beschlossen. Auch für diesen Personenkreis muss kurzfristig eine tragfähige Lösung gefunden werden, da die betroffenen Menschen aus humanitären Gründen nicht abgeschoben werden können und oft schon seit vielen Jahren geduldet werden.**

**Der Kreistag Wesel appelliert an die Bundes- und Landesregierung, sich auch für ein Bleiberecht dieses Personenkreises einzusetzen.**

**Darüber hinaus bitten wir den Landrat und die Kreisverwaltung, bei der Ausführung der Anordnung des Innenministers die aufgezeigten Ermessensspielräume wohlwollend zu nutzen.**

Begründung:

Ältere, kranke und erwerbsunfähige Menschen können die Anforderungen der jetzt beschlossenen Altfallregelung nicht erfüllen. Trotzdem sind Abschiebungen in Länder, in denen sie nicht behandelt und versorgt werden können, inhuman und nicht hinnehmbar.

Bei der Ausführung der neuen Altfallregelung muss ein besonderes Augenmerk auf die in Punkt 2c (s. Anlage) erwähnten Ermessensspielräume gerichtet werden. Wenn sich betroffene Personen ernsthaft um Arbeit bemüht haben und weiter bemühen, sollte in der Regel nicht von der Annahme ausgegangen werden, dass sie auch in Zukunft nicht in der Lage sind, ihren Lebensunterhalt selbstständig zu sichern. Unter dieser Voraussetzung kann die Probeaufenthaltserlaubnis verlängert werden.

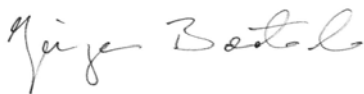
Mit freundlichen Grüßen

gez. Hellmut Fischer  
Vorsitzender SPD-Fraktion

gez. Hubert Kück  
Vorsitzender Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

gez. Martin Kuster  
Sprecher VWG

i.A.



**Jürgen Bartsch**  
(Geschäftsführer Grüne Kreistagsfraktion Wesel)